

Friedrich-List-Schule als „Digitale Schule“ ausgezeichnet

Nachdem die Friedrich-List-Schule bereits seit Jahren als „**MINT-freundliche Schule**“ (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, und Technik) bekannt ist, wurde sie am 11. Oktober in Stuttgart zusammen mit 31 weiteren Schulen als „**Digitale Schule**“ geehrt. Diese Schulen müssen einen Kriterienkatalog erfüllen, der fünf Bereiche umfasst:

1. Pädagogik & Lernkulturen
2. Qualifizierung der Lehrkräfte
3. regionale Vernetzung
4. Konzept und Verstetigung
5. Technik und Ausstattung

Die Bereiche sind orientiert an der KMK-Strategie „Digitale Bildung“ und wurden von Fachexperten und Wissenschaftlern aus Fach- und Wissenschaften entworfen. Die Ehrung „Digitale Schule“ ist wissenschaftlich basiert, verbandsneutral sowie unabhängig. Die Schulen werden auf Basis eines anspruchsvollen, standardisierten Kriterienkatalogs bewertet und durchlaufen einen bundesweit einheitlichen Bewerbungsprozess.

Die Ehrung der „Digitalen Schulen“ steht unter der Schirmherrschaft der Beauftragten der Bundesregierung für Digitalisierung, Staatsministerin Dorothee Bär.

Die Friedrich-List-Schule ist stolz darauf, diese renommierte und zukunftsweisende Auszeichnung erhalten zu haben und betrachtet dies als Ansporn, auch weiterhin die Digitalisierung an Schulen in Mannheim voranzutreiben.



MinDir Michael Föll, Ministerium für Kultus, Jugend und Sport; StR Magnus Brömel, OStD Peter Bischof, Schulleiter Friedrich-List-Schule Mannheim; Thomas Sattelberger, MdB, MINT Zukunft e.V.

© Frank Eppler